

**GÜNTHER DOMENIG:
DIMENSIONAL**

**Von
Gebäuden
und
Gebilden**

**12.06.–
16.10.2022
Di–So
10–18 Uhr**

Pressemitteilung Programm
Günther Domenig: DIMENSIONAL
Von Gebäuden und Gebilden

Günther Domenig: DIMENSIONAL – von Gebäuden und Gebilden ist eine Ausstellung, die an vier Orten in Kärnten zum ersten Mal umfassend und kontextualisiert durch zeitgenössische künstlerische und architektonische Positionen das Werk von Günther Domenig zeigt.

Ein Projekt des Architektur Haus Kärnten in Kooperation mit dem Land Kärnten und dem Museum Moderner Kunst Kärnten gemeinsam mit der STEINHAUS Günther Domenig Privatstiftung und Heft/Hüttenberg. Kuratiert von section.a

„Dann denke ich, wenn jemand als Vorläufer der Architektur von Zaha Hadid zu gelten hat, dann ist es Domenig. Und wenn ein österreichischer Architekt Kiesler folgte, dann war es Domenig. Und wenn es jemand verdient hätte, den ersten Kiesler-Preis zu bekommen, dann war es Jørn Utzon für seine Oper in Sydney und dann als zweiter Domenig.“ – Jan Tabor, Architekturkritiker

„Wir wollen die Arbeit des Architekten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen, wollen die Vielfalt Domenigs zeigen, wollen auf die Internationalität des Schaffens Domenigs hinweisen“ – Peter Kaiser, Landeshauptmann von Kärnten

„Günther Domenig reißt uns mit seiner Architektur, wie in diesem Haus-Z, aus dem Alltag, hier erleben wir Kunst. Architekt*innen gestalten aber auch unseren Lebensraum und rücken damit das Thema Bodenversiegelung in den Vordergrund. Baukultur weist nicht nur auf Schönheit hin, sondern trägt auch eine hohe Verantwortung für unsere Umwelt, für unseren Planeten.“ – Andrea Mayer, Kunst- und Kulturstaatssekretärin

„Wir wollen nicht die Geschichte neu schreiben, wir wollen Günther Domenig mit der Ausstellung in die Jetztzeit holen, wir wollen neue Dimensionen eröffnen, neue Verbindungen aufbauen. Das Architektur Haus Kärnten hat tief in den Archiven gestöbert, um Günther Domenig neu zu inszenieren und zu präsentieren“ – Raffaella Lackner, Leiterin des Architektur Haus Kärnten

„(...) es ist ebenso das erste Mal, dass sein zeichnerisches Schaffen Dank zahlreicher Leihgaben sichtbar wird. Dieses Projekt versucht, Domenig neu zu verorten und eine neue Sprache zu finden. Es ist aber vor allem ein Versuch diese, für die Architekturentwicklung, so wichtige Position nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.“

– Andreas Krištof, Kurator:innen Kollektiv section.a

„Das Projekt Günther Domenig: DIMENSIONAL verbindet Qualitäten unterschiedlichster wissenschaftlicher und künstlerischer Teams und architektonisch akzentuierter Ausstellungsorte. Mit dem ehem. Landesausstellungsgebäude in der Heft/Hüttenberg wird ein missing link nach langer Zeit wieder öffentlich zugänglich, der an einem außergewöhnlichen Standort einen zentralen architektonischen Standpunkt im Schaffen Günther Domenigs offenbart.“ – Igor Pucker, Abteilung Kunst und Kultur, Land Kärnten

AUSSTELLUNGSORTE

Museum Moderner Kunst Kärnten

Im MMKK reflektieren die Kurator:innen der Ausstellung das Verhältnis von Architektur und Kunst. Die Arbeiten des Architekten Günther Domenig werden in Dialog mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen und ausgewählten Werken aus der Sammlung des Museums gesetzt. Werke von namhaften Fotograf:innen zeigen die Einzigartigkeit der Arbeiten Günther Domenigs auf.

Mit Arbeiten von:

Raimund Abraham, Herbert Boeckl, Christian Brandstätter, Peter Cook, Franco Fonatti, Julia Gaisbacher, Peter Kaschnig, Cornelius Kolig, Maria Lassnig, Sonia Leimer, Gerhard Maurer, Thom Mayne, Ferdinand Neumüller, Stefan Oláh, Paul Ott, Gustav Peichl, Walter Pichler, Klaus Pinter, Anna Rubin, Peter Sandbichler, SHE SAID, Hans Schabus, Toni Schmale, David Schreyer, Margherita Spiluttini, Wolfgang Thaler, Lebbeus Woods und Gerald Zugmann

Architektur Haus Kärnten

Die Ausstellung im Architektur Haus Kärnten stellt das architektonische Schaffen Domenigs in Dialog mit nachfolgenden Generationen von Architekt:innen. Das Wiener Kollektiv 4 versetzt das Architektur Haus Kärnten in eine gesamträumliche mediale Installation und eröffnet über das Dia-Archiv von Günther Domenig neue Perspektiven. Der Dialog wird durch eine Lecture- und Gesprächsreihe mit eingeladenen Architekt:innen und Expert:innen ergänzt.

Mit:

Kollektiv 4 (Christian Freude, Christina Jauernik, Johann Lurf, Fabian Puttinger), Peter Kaschnig, the next ENTERprise - architects./studio3/Kathrin Aste

DOMENIG STEINHAUS

Das Domenig Steinhaus, das autobiografische Schlüsselwerk Günther Domenigs, wird selbst zum Ausstellungsobjekt und über das Medium Performance auf seine Körperlichkeit hin befragt. An drei Wochenenden bespielt das Tanzquartier Wien (TQW) mit eingeladenen Gästen das DOMENIG STEINHAUS.

Die expressive Geste der Architektur, die zugleich Skulptur ist, wird zu einem Resonanzraum für andere Kunstformen und folgt so der Programmatik der STEINHAUS Günther Domenig Privatstiftung.

Mit:

Julius Deutschbauer, durch:formen (Katrin Ackerl Konstantin, Niki Meixner, Erik-Jan Rippmann), Alexander Gottfarb, Barbara Kaiser, Andrea Maurer, Karin Pauer & Aldo Giannotti, Oleg Soulimenko und Doris Uhlich

Heft/Hüttenberg

Dieses, aus Anlass der Kärntner Landesausstellung 1995 entstandene Gebäude, gleichzeitig Exponat und Schauplatz einer Großausstellung, gilt heute als ein zentrales Werk in Domenigs Architekturoeuvre. Aufgrund des Leerstands über mehrere Jahrzehnte hinweg, ist eine einmalige Situation von skulptural-architektonischen Überlagerungen durch die Natur entstanden. Durch temporär künstlerische Interventionen und Arbeiten von Künstler:innen und Student:innen ausgewählter Kunst- und Architekturuniversitäten wird das Gebäude dem Publikum wieder zugänglich gemacht.

Mit:

Arobot+

Florian Hecker

Mr. Incredible Bob

Brigitte Mahlknecht

Eva Schlegel & 2MVD

AA nanotourism Visiting School: Architectural Association (AA) School of Architecture, London

Fachhochschule Kärnten | Campus Spittal: Master Architektur

Hochschule für Technik Stuttgart: Architektur und Gestaltung

Universität für Angewandte Kunst Wien: Institut für Architektur & Peter Weibel –

Forschungsinstitut für digitale Kulture

Universität Innsbruck: ./studio3 – Institut für experimentelle Architektur, Innsbruck

Universität Wien: Institut für Kunstgeschichte

PUBLIKATIONEN

In Resonanz

Mit einem Text von Anna Baar und Fotografien von Gerhard Maurer.

Die Publikation In Resonanz setzt sich in ungewöhnlicher Weise mit dem architektonischen Werk Günther Domenigs auseinander. Der Blick auf den Architekten und sein Werk erfolgt von außerhalb: außerhalb der dominanten Wahrnehmungsweisen; außerhalb seiner Lebenszeit; außerhalb der Normen eines Architekturbuchs – und schafft genau deshalb andere Wege der Wahrnehmung.

Erhältlich ab 10.06.2022 im

Museum Moderner Kunst Kärnten, Architektur Haus Kärnten und DOMENIG STEINHAUS

Erscheint im JOVIS Verlag,

Deutsch/Englisch/Slowenisch

In Reflexion

Mit Beiträgen von Matthias Boeckl, Simone Egger und Lukas Vejník, Doris Lippitsch, Valerie Messini, Hans Ulrich Reck uvm. In Reflexion ist die wissenschaftliche und künstlerische Ergänzung zur Publikation In Resonanz. Mehrere Autor:innen beschäftigen sich aus zeitgenössischer Perspektive mit Werk und Wirken des Architekten Günther Domenig. Die (architektur-) theoretische, künstlerische und feministische Auseinandersetzung dient dem Weiter- und Andersdenken des bereits Bekannten. Sie erlaubt aber auch das Wiederentdecken von Vergessenem oder Übersehenem.

Erhältlich ab Dezember 2022 im

Museum Moderner Kunst Kärnten, Architektur Haus Kärnten und DOMENIG STEINHAUS

Erscheint im JOVIS Verlag,

Deutsch/Englisch/Slowenisch

Günther Domenig Archiv

Begleitet wird die Ausstellung von einem digitalen Archiv, das erstmals das gesamte Recherche- und Ausstellungsmaterial dauerhaft der Öffentlichkeit zugänglich macht:

domenigdimensional.at

PROGRAMM

Eine umfassende Auswahl an Exkursionen, Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie Führungen ist unter domenigdimensional.at abrufbar.

Forum

Ein zweitägiges Forum am 23.09. und 24.09. im DOMENIG STEINHAUS beleuchtet mit namhaften Theoretiker:innen, Architekt:innen und Künstler:innen die historische und aktuelle Bedeutung des Werks von Günther Domenig. Ein offenes Format, das für alle zugänglich ist.

- Fr 23.09. Gespräch mit Greg Lynn, Thom Mayne und Wolf D. Prix, anschließend Performance Encounters#4 von Alexander Gottfarb im DOMENIG STEINHAUS
- Sa 24.09. Öffentliches Forum mit geladenen Gästen und Performance Encounters#4 von Alexander Gottfarb im DOMENIG STEINHAUS

Informationen zur Anmeldung und Details finden Sie unter:
domenigdimensional.at

PROGRAMM HIGHLIGHTS

Günther Domenig – (ist) im Gespräch

- 14.06. / 19:00 Uhr PPAG mit architektur in progress / Lecture / Z-Bank Wien
- 01.07. / 11:00 Uhr / Simone Egger / Spaziergang / Heft/Hüttenberg
- 18.08. / 18:00 Uhr / the next ENTERprise - architects/ Lecture / Heft/Hüttenberg
- 06.07. / 18:00 Uhr / Hermann Eisenköck / Lecture / Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg
- 25.08. / 19:00 Uhr / Peter Noever & Andrea Schurian/ Talk / Museum Moderner Kunst Kärnten
- 22.09. / 19:00 Uhr / Marion Starzacher, Uli Tischler, Peter Kaschnig, Ernst Roth und Harald Weber, Moderation: Matthias Boeckl / Talk / Architektur Haus Kärnten
- 23.09. / 19:00 Uhr / Greg Lynn, Thom Mayne & Wolf D. Prix/ Talk / Domenig Steinhaus
- 29.09. / 18:30 Uhr / Matthias Böckl / Lecture / HDA Graz
- 13.10. / 19:00 Uhr / Roger Connah / Lecture / mit .studio3 aut. architektur und tirol Innsbruck

Günther Domenig: DIMENSIONAL – Forum / DOMENIG STEINHAUS

- 23.9. / 19:00 Uhr / Lecture Wolf D. Prix & Thom Mayne & Greg Lynn im Domenig Steinhaus
- 24.9. / 10:00 – 16:00 Uhr / öffentliches Forum mit geladenen Gästen

Performance-Programm / DOMENIG STEINHAUS

- 30. & 31.07. / ab 18.00 Uhr
 - töne – steine – sterben töne – steine – erben
Eine ortsbezogene Inszenierung im Steinhaus von Barbara Kaiser
 - Das Dazwischen / das Dazwischen / ist dazwischen / was sonst!
von Julius Deutschbauer
 - From the Origins von Oleg Soulimenko
 - House of struggles von Aldo Giannotti & Karin Pauer
 - Domenig, Auseinanderklauben von Andrea Maurer
- 23. – 24.9. / jeweils von 16:00 – 19:00 Uhr
Encounters #4 von Alexander Gottfarb

AUSSTELLUNG

Günther Domenig: DIMENSIONAL Von Gebäuden und Gebilden

ist eine Ausstellung, die an vier Orten in Kärnten zum ersten Mal umfassend und kontextualisiert durch zeitgenössische künstlerische und architektonische Positionen das Werk des international bekannten, in Kärnten geborenen Architekten zeigt.

Im Museum Moderner Kunst Kärnten und in Erweiterung im Architektur Haus Kärnten findet, basierend auf einem intensiven und über die Ausstellung hinausgehenden Forschungsprojekt, das erste Mal eine umfassende Retrospektive zum Werk des in Kärnten geborenen und 2012 verstorbenen Architekten statt.

Obwohl die radikale Formensprache Günther Domenigs eine Zäsur im Umgang mit Bautraditionen und -konventionen ist und – man denke an die Arbeiten von Frank Gehry oder die Entwürfe von Thom Mayne und Greg Lynn – maßgebliche Entwicklungen vorwegnimmt, ist seine Arbeit gegenwärtig wenig beachtet und kaum beforscht.

Ausgangspunkt der Ausstellung sind Domenigs zentrale und heute ikonische Bauwerke, die mit seinen frühen kollaborativen (mit Eilfried Huth) und utopischen Architekturprojekten beginnen und sich über die Z-Sparkasse in Wien und das ehemalige Landesausstellungsgebäude in der Heft/Hüttenberg bis zum Steinhaus am Ossiacher See entwickeln.

Der Umgang des Architekten mit Masse und Material, die konsequente Haltung in der Reaktion auf historische Voraussetzungen, wie sie etwa beim Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände in Nürnberg ablesbar ist, sind wesentliche Charakteristika der Architektur Günther Domenigs.

Einige der genannten Gebäude stehen heute leer und scheinen keine entsprechende Nachnutzung zu finden. Diese Orte temporär künstlerisch und architektonisch zum Leben zu erwecken und über ihre Potenziale nachzudenken, ist eine weitere Intention der Ausstellung.

Das Re-Aktivierte, das Utopische, das Körperliche, das Funktionale, das Unbekannte und das Manifeste sind die Kapitel der Ausstellung und stellen eine Zusammenfassung der vielen Qualitäten, Tendenzen und Kontextualisierungen in Günther Domenigs Werk dar. Die Kapitel sind nicht abgeschlossen, sondern durchlässige Sphären. Sie sind eingebettet in historische, gesellschaftliche, künstlerische, politische, technische und geografische Zusammenhänge und stehen in Wechselwirkung mit ihnen. Die Kapitel fungieren als Rahmungen, mit deren Hilfe sich die Werke Domenigs neu erschließen. Wie bei einem Kaleidoskop sollen die Besucher:innen der Ausstellung die Möglichkeit haben, das Schaffen des Architekten aus neuen Blickwinkeln zu betrachten.

Die Ausstellung geht dem Verhältnis von Architektur und Kunst nach und verbindet das Werk Domenigs mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen und ausgewählten Arbeiten aus der Sammlung des Museums. Das eigenständige zeichnerische Œuvre wird genauso gezeigt, wie die Rezeption der Bauwerke Domenigs über das Medium Fotografie.

Ein roter Faden sind daher auch die Fotografien von Gerhard Maurer, der über dreißig Bauten Günther Domenigs in ihrem Ist-Zustand porträtiert hat.

BETEILIGTE

Leihgeber:innen

Architekturzentrum Wien, Christine König Galerie, STEINHAUS Günther Domenig Privatstiftung, Galerie nächst St. Stephan RosemarieSchwarzwälder, Michael Koschier, Museum Liaunig, MAK – Museum für angewandte Kunst, Museum Moderner Kunst Kärnten, Ferdinand Neumüller, Martin Reinhart

Partner:innen

architektur in progress, Architektur_Spiel_Raum_Kärnten, Architekturtage 2022, Architekturzentrum Wien, aut. architektur und tirol, Bauarchiv Kärnten, Carinthischer Sommer, CMA – Carinthische Musikakademie Stift Ossiach, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg, STEINHAUS Günther Domenig Privatstiftung, Gemeinde Hüttenberg, Grazer Schulschwestern, HDA – Haus der Architektur Graz, Noreium – Museumsverein Hüttenberg: Constanze Drumm, Wolfgang Giegler, Lebensraum Bahnhofsstraße, LIM – Landesimmobiliengesellschaft, Region Villach Tourismus GmbH, Stadtmarketing Klagenfurt, Tourismusregion Klagenfurt am Wörthersee, Tourismusregion Mittelkärnten

Team

Idee und Konzept: Andreas Krištof (Kurator:innen-Kollektiv section.a), Raffaella Lackner (Architektur Haus Kärnten), Igor Pucker (Abteilung Kunst und Kultur, Land Kärnten), Christine Wetzlinger-Grundnig (Museum Moderner Kunst Kärnten)

Kurator:innen

Museum Moderner Kunst Kärnten: Nora Leitgeb (MMKK), Christine Wetzlinger-Grundnig (MMKK)
Architektur Haus Kärnten: Kollektiv 4 (Christian Freude / Christina Jauernik / Johann Lurf / Fabian Puttinger), Raffaella Lackner (AHK)
DOMENIG STEINHAUS: Gordana Brandner-Gruber / Tina Perisutti (DOMENIG STEINHAUS), Bettina Kogler (Tanzquartier Wien)
Heft/Hüttenberg: Valerie Messini

Gemeinsam mit dem Kurator:innen-Kollektiv
section.a: Andreas Krištof / Viktoria Pontoni / Ina Sattlegger

Vermittlung

Christine Aldrian-Schneebacher, Architektur_Spiel_Raum_Kärnten

Grafik / Gestaltung / Webdesign

Bueronardin

Ausstellungsgestaltung

Bueronardin, Veronika Platz

Ausstellungsproduktion

Ulrich Dertschei, Veronika Platz

Kommunikation und Social Media

Johannes Wouk

Presse

Ana Berlin / Marina Eberherr, abc works

Projektbüro / Besucherinformation

Nadine Thaler, Charlotte Hribernig, Melanie Sass, Vanessa Obereder, Herbert Nagl, Magdalena Rader, Helena Janda

DATEN

Save the Date – Eröffnung

Freitag, 10. Juni 2022, 19.00 Uhr DOMENIG STEINHAUS

Samstag, 11. Juni 2022,

16.00 Uhr MMKK und Architektur Haus

19.00 Uhr Heft/ Hüttenberg

Günther Domenig: DIMENSIONAL

Von Gebäuden und Gebilden

Dauer der Ausstellung

12. Juni – 16. Oktober 2022

Di – So, 10.00 – 18.00 Uhr

domenigdimensional.at / [@domenigdimensional](https://www.instagram.com/domenigdimensional)

PRESSEKONTAKT

Ana Berlin + Crew

pr@abc-works.today

+43 660 47 53 818

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter abc-works.today/pressroom

BESUCHERINFORMATION

hallo@domenigdimensional.at